

## Inhaltsübersicht

§ 1 Einleitung .....	29
§ 2 Das Konzept einer allgemeinen Prozessrechtslehre .....	53
§ 3 Analyse der Relevanz des Einheitsgedankens im Prozessrecht auf Ebene der Gesetzgebung .....	119
§ 4 Analyse der Relevanz des Einheitsgedankens im Prozessrecht auf Ebene der Rechtsdogmatik .....	237
§ 5 Interdependenzen zwischen den Ebenen der Gesetzgebung und der Rechtsdogmatik in Bezug auf die Relevanz des Einheitsgedankens im Prozessrecht .....	277
§ 6 Zusammenfassung.....	284
§ 7 Schlussbetrachtung und Ausblick.....	301
§ 8 Anhang: Ergänzungen zu § 4 .....	303
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>347</b>
<b>Personen- und Sachverzeichnis.....</b>	<b>377</b>

# Inhaltsverzeichnis

<b>§ 1 Einleitung</b> . . . . .	29
A. Grundlegende Unterscheidung der Verfahrensordnungen . . . . .	29
B. Erkenntnisinteresse . . . . .	31
C. Gliederung . . . . .	32
D. Untersuchungskonzept . . . . .	34
I. Methodik . . . . .	34
1. Induktion . . . . .	34
2. Beobachtungsebenen . . . . .	35
3. Intra- und Interdisziplinarität . . . . .	37
II. Eingrenzung der Themenstellung . . . . .	39
1. Auswahl des Verfahrensrechts . . . . .	39
a) ZPO . . . . .	41
b) GVG . . . . .	42
c) VwGO, FGO und SGG . . . . .	43
d) ArbGG . . . . .	44
e) StPO . . . . .	45
2. Auswahl der Quellen . . . . .	46
3. Auswahl der prozessualen Institute . . . . .	49
<b>§ 2 Das Konzept einer allgemeinen Prozessrechtslehre</b> . . . . .	53
A. Beispiele aus der Literatur . . . . .	53
B. Begriff . . . . .	62
I. Prozess . . . . .	63
II. Prozessrechtslehre . . . . .	66
III. Allgemeinheit . . . . .	66
C. Bindungselemente . . . . .	69
I. Funktionen des Prozesses . . . . .	70
1. Hauptfunktion – Gewährung subjektiven Rechtsschutzes . . . . .	71
a) Justizgewährleistungsanspruch auf nationaler Ebene . . . . .	72
aa) Garantie des effektiven Rechtsschutzes gemäß Art. 19 Abs. 4 GG . . . . .	72
bb) Allgemeiner Justizgewährleistungsanspruch . . . . .	79
b) Justizgewährleistungsanspruch auf Ebene der EMRK . . . . .	81
c) Justizgewährleistungsanspruch auf Unionsebene . . . . .	83
2. Nebenfunktionen . . . . .	87
a) Bewahrung der objektiven Rechtsordnung . . . . .	87

b) Rechtsfortbildung .....	91
c) Rechtsfrieden und Rechtssicherheit .....	94
3. Zwischenergebnis .....	94
II. Prozessmaximen und allgemeine rechtsstaatliche Grundsätze .....	95
1. Hauptmaximen .....	97
a) Dispositionsmaxime versus Offizialmaxime .....	97
b) Bebringungsmaxime versus Untersuchungsmaxime .....	101
2. Weitere prozessuale Maximen .....	104
a) Grundsatz der Mündlichkeit .....	104
b) Grundsatz der Unmittelbarkeit .....	106
c) Grundsatz der Öffentlichkeit .....	108
d) Konzentrationsmaxime und Grundsatz der Verfahrensbeschleunigung .....	110
e) Grundsatz des Amtsbetriebes .....	112
3. Allgemeine rechtsstaatliche Grundsätze .....	113
a) Rechtliches Gehör, Art. 103 Abs. 1 GG .....	113
b) Recht auf einen gesetzlichen Richter, Art. 101 Abs. 1 Satz 2 GG .....	115
4. Zwischenergebnis .....	116
III. Weitere Bindungselemente .....	116
D. Zusammenleitung .....	117
<b>§ 3 Analyse der Relevanz des Einheitsgedankens im Prozessrecht auf Ebene der Gesetzgebung .....</b>	<b>119</b>
A. Die Verwaltungsprozessordnung .....	120
I. Das Vorhaben der Schaffung einer VwPO .....	120
II. Die Aktualität der Schaffung einer VwPO .....	123
B. Regelungsmodelle des Gesetzgebers für prozessuale Institute in den unterschiedlichen Verfahrensordnungen .....	127
I. Regelungsmodell 1: Vorrang der ZPO .....	128
II. Regelungsmodell 2: Getrennte Regelungen .....	129
1. Variante 1: Eigenständige Regelungen .....	129
2. Variante 2: Parallele Regelungen .....	129
III. Regelungsmodell 3: Einheitliches Gesetz .....	130
1. Große Lösung – Einheit aller betrachteten Prozessrechtsordnungen .....	133
2. Kleine Lösung – Einheit der öffentlich-rechtlichen Fachgerichtsordnungen .....	134
C. Verweisungstechniken .....	135
I. Veweisungstechnik als Bestandteil der Gesetzgebungslehre .....	135
II. Verweisungen in den analysierten Prozessrechtsordnungen .....	137
1. Verweisungen von SGG auf VwGO .....	137
2. Generalverweisungen in den öffentlich-rechtlichen Verfahrensordnungen .....	140

a) Subsidiarität .....	141
b) Keine grundsätzlichen Unterschiede zwischen den Verfahrensarten.....	142
c) „Entsprechende“ beziehungsweise „sinngemäße“ Anwendbarkeit .....	144
3. Spezialverweisungen auf ZPO und GVG in den öffentlich-rechtlichen Verfahrensordnungen .....	146
a) Spezialverweisungen mit Abweichungsvorbehalt .....	147
b) Spezialverweisungen ohne Voraussetzungen .....	148
aa) Spezialverweisungen ohne Voraussetzungen auf die ZPO .....	148
bb) Spezialverweisungen ohne Voraussetzungen auf das GVG .....	152
c) Rechtsfolgenseite der Spezialverweisungen .....	154
D. Einzelanalyse ausgewählter prozessualer Institute .....	155
I. Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren .....	156
1. Ausgangspunkte .....	156
a) Dienstaufsichtsbeschwerde, § 26 Abs. 2 DRiG .....	157
b) Verfassungsbeschwerde, Art. 94 Abs. 1 Nr. 4a GG, §§ 13 Nr. 8a, 90 ff. BVerfGG .....	158
c) Amtshaftungsanspruch, § 839 BGB in Verbindung mit Art. 34 GG .....	159
d) Außerordentliche Beschwerde .....	160
e) Untätigkeitsklage, § 75 VwGO, § 46 FGO, § 88 SGG .....	161
2. ÜberIVfRSchG .....	162
a) Regelungssystematik .....	162
b) Relevanz des Einheitsgedankens .....	166
aa) GVG .....	166
bb) ZPO .....	174
cc) VwGO, FGO und SGG .....	174
c) SachVRÄndG – Folgeänderungen nach Inkrafttreten des ÜberIVfRSchG als Exkurs .....	178
3. Konklusion .....	180
II. Mediation .....	181
1. Ausgangspunkte .....	183
a) Allgemeines .....	183
b) ZPO-RG .....	185
2. MediationsuaFöG .....	188
a) Regelungssystematik .....	188
b) Relevanz des Einheitsgedankens .....	191
aa) MedG .....	191
bb) GVG .....	194
cc) ZPO .....	195

dd) VwGO, FGO und SGG .....	196
3. Konklusion .....	199
III. Videokonferenztechnik .....	201
1. Ausgangspunkte .....	201
a) ZSchG .....	201
b) 2. FGOÄndG .....	202
c) ZPO-RG und JKOMG .....	203
2. VideokonfIntensG .....	206
a) Regelungssystematik .....	206
b) Relevanz des Einheitsgedankens.....	207
3. Konklusion .....	211
IV. Elektronischer Rechtsverkehr mit den Gerichten .....	212
1. Ausgangspunkte .....	213
a) FormAnpG .....	213
b) JKOMG .....	215
c) EAJEGuERVFöG .....	219
d) eIDAS-Durchführungsgesetz.....	220
2. ERVGerFöG .....	221
a) Regelungssystematik .....	221
b) Relevanz des Einheitsgedankens.....	227
aa) ZPO .....	227
bb) VwGO, FGO und SGG .....	229
cc) Vorschriften zum Inkrafttreten .....	231
3. Konklusion .....	232
E. Zusammenleitung .....	233
<b>§ 4 Analyse der Relevanz des Einheitsgedankens im Prozessrecht auf Ebene der Rechtsdogmatik .....</b>	<b>237</b>
A. Der Textproduktion vorausgehende Verstehensprozesse .....	237
I. Vorverständnis .....	238
1. Begriff des Vorverständnisses.....	238
2. Vorverständnis und Einheit des Prozessrechts .....	239
II. Leitbild .....	240
1. Begriff des Leitbildes und Abgrenzung zum Vorverständnis ..	240
2. Leitbild und Einheit des Prozessrechts .....	242
III. Zusammenfassung .....	243
B. Die Vorstellung von der Einheit des Prozessrechts in juristischen Texten .....	243
I. Untersuchte rechtsdogmatische Quellen .....	245
1. Datengewinnung .....	245
a) Auswahl der analysierten Kommentare .....	245
aa) ÜberlVfRSchG.....	245
bb) MediationsuaFöG.....	246

cc) VideokonfIntensG .....	247
dd) ERVGerFöG.....	248
ee) Gesamtsumme .....	249
b) Datengewinnung aus den Kommentaren .....	249
2. Datensortierung .....	250
II. Analysemethode .....	251
1. Schlüsselwörter .....	253
a) Allgemeine Schlüsselwörter .....	253
b) Spezifische Schlüsselwörter .....	254
2. Suche .....	255
a) Suchmodalitäten .....	255
b) Leistungsfähigkeit der Suche .....	256
III. Auswertung .....	258
1. Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren (194 Quellen) ..	260
a) Hypothese .....	260
b) Auswertung der Aufsätze (33 Quellen) .....	261
aa) Allgemeine Aufsätze (13 Quellen) .....	261
bb) Zivilprozessuale Aufsätze (9 Quellen) .....	261
cc) Verwaltungsprozessuale Aufsätze (4 Quellen) .....	261
dd) Finanzprozessuale Aufsätze (4 Quellen).....	262
ee) Sozialprozessuale Aufsätze (3 Quellen) .....	262
c) Auswertung der Entscheidungen (161 Quellen).....	262
aa) Zivilprozessuale Entscheidungen (62 Quellen) .....	262
bb) Verwaltungsprozessuale Entscheidungen (26 Quellen)	263
cc) Finanzprozessuale Entscheidungen (24 Quellen) .....	263
dd) Sozialprozessuale Entscheidungen (49 Quellen) .....	263
d) Ergebnis .....	264
2. Mediation (48 Quellen).....	264
a) Hypothese .....	264
b) Aufsätze (36 Quellen) .....	264
aa) Allgemeine Aufsätze (20 Quellen) .....	264
bb) Zivilprozessuale Aufsätze (8 Quellen) .....	265
cc) Verwaltungsprozessuale Aufsätze (7 Quellen) .....	265
dd) Finanzprozessuale Aufsätze (0 Quellen).....	266
ee) Sozialprozessuale Aufsätze (1 Quelle) .....	266
c) Entscheidungen (12 Quellen) .....	266
aa) Verwaltungsprozessuale Entscheidungen (10 Quellen)	266
bb) Sozialprozessuale Entscheidungen (2 Quellen) .....	267
cc) Zivil- und finanzprozessuale Entscheidungen (0 Quel-	
len) .....	267
d) Ergebnis .....	267
3. Videokonferenztechnik (7 Quellen) .....	268

a) Hypothese .....	268
b) Aufsätze (3 Quellen) .....	269
aa) Allgemeine Aufsätze (2 Quellen) .....	269
bb) Sozialprozessuale Aufsätze (1 Quelle) .....	269
cc) Zivil-, verwaltungs- und finanzprozessuale Aufsätze (0 Quellen) .....	269
c) Entscheidungen (4 Quellen) .....	269
aa) Zivilprozessuale Entscheidungen (1 Quelle) .....	269
bb) Verwaltungsprozessuale Entscheidungen (0 Quellen) ..	269
cc) Finanzprozessuale Entscheidungen (2 Quellen) .....	270
dd) Sozialprozessuale Entscheidungen (1 Quelle) .....	270
d) Ergebnis .....	270
4. Elektronischer Rechtsverkehr mit den Gerichten (29 Quellen) ..	271
a) Hypothese .....	271
b) Aufsätze (29 Quellen) .....	271
aa) Allgemeine Aufsätze (15 Quellen) .....	271
bb) Zivilprozessuale Aufsätze (9 Quellen) .....	272
cc) Verwaltungsprozessuale Aufsätze (3 Quellen) .....	273
dd) Finanzprozessuale Aufsätze (1 Quelle) .....	273
ee) Sozialprozessuale Aufsätze (1 Quelle) .....	273
c) Entscheidungen (0 Quellen) .....	273
d) Ergebnis .....	274
IV. Kontrolle der Ergebnisse .....	274
C. Zusammenleitung .....	274
<b>§ 5 Interdependenzen zwischen den Ebenen der Gesetzgebung und der Rechtsdogmatik in Bezug auf die Relevanz des Einheitsgedankens im Prozessrecht .....</b>	<b>277</b>
A. Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren .....	280
B. Mediation .....	281
C. Videokonferenztechnik .....	281
D. Elektronischer Rechtsverkehr mit den Gerichten .....	281
E. Zusammenleitung .....	282
<b>§ 6 Zusammenfassung .....</b>	<b>284</b>
<b>§ 7 Schlussbetrachtung und Ausblick .....</b>	<b>301</b>
<b>§ 8 Anhang: Ergänzungen zu § 4 .....</b>	<b>303</b>
A. Vorgehensweise bei der Textanalyse (Detailbeschreibung) .....	303
I. Ursprungsgedanke .....	303
II. Manuelle Suche nach Schlüsselwörtern .....	304
III. Automatische Suche .....	305
1. Programmentwicklung .....	305
2. Auswertung .....	306
3. Datensätze .....	307

4. Fehlerbehebung bei der Suche .....	308
5. Suchterme .....	309
a) ÜberlVfRSchG .....	309
aa) Themengruppe 1 .....	309
bb) Themengruppe 2 .....	309
cc) Themengruppe 3 .....	310
dd) Themengruppe 4 .....	310
ee) Themengruppe 5 .....	310
ff) Abweichende Suchterme aufgrund von Fehlermeldungen .....	311
b) MediationsuaFöG .....	311
aa) Themengruppe 1 .....	311
bb) Themengruppe 2 .....	311
cc) Themengruppe 3 .....	312
dd) Themengruppe 4 .....	312
ee) Themengruppe 5 .....	312
ff) Abweichende Suchterme aufgrund von Fehlermeldungen .....	312
c) VideokonflIntensG .....	313
aa) Themengruppe 1 .....	313
bb) Themengruppe 2 .....	313
cc) Themengruppe 3 .....	313
dd) Themengruppe 4 .....	314
ee) Themengruppe 5 .....	314
ff) Abweichende Suchterme aufgrund von Fehlermeldungen .....	314
d) ERVGerFöG .....	314
aa) Themengruppe 1 .....	314
bb) Themengruppe 2 .....	315
cc) Themengruppe 3 .....	315
dd) Themengruppe 4 .....	316
ee) Themengruppe 5 .....	316
ff) Abweichende Suchterme aufgrund von Fehlermeldungen .....	316
e) Doppelungen .....	316
6. Kategorien .....	317
a) Allgemeines .....	317
b) Quelle .....	317
aa) Themengruppe 1 .....	318
bb) Themengruppe 2 .....	319
cc) Themengruppe 3 .....	319
dd) Themengruppe 4 .....	320
ee) Themengruppe 5 .....	321

7. Ergebnisse .....	323
8. Statistik .....	323
<b>B. Stichprobenkontrolle der Textanalyse .....</b>	<b>324</b>
I. Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren .....	324
1. Aufsatzkontrolle .....	324
a) Allgemeiner Aufsatz: „Die Klage auf Feststellung der unangemessenen Dauer eines gerichtlichen Verfahrens“ .....	324
b) Zivilprozessualer Aufsatz: „Effektiver Rechtsschutz bei überlanger Verfahrensdauer – Das neue Gesetz aus zivilrechtlicher Perspektive“.....	325
c) Verwaltungsprozessualer Aufsatz: „Der neue staatshaftungsrechtliche Anspruch bei überlangen Gerichtsverfahren“ ...	326
d) Finanzprozessualer Aufsatz: „Neuer Rechtsschutz gegen die überlange Dauer finanzgerichtlicher Verfahren“ .....	327
e) Sozialprozessualer Aufsatz: „Rechtsschutz bei überlanger Verfahrensdauer in der Sozialgerichtsbarkeit – Zum Gesetz über den Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren und strafrechtlichen Ermittlungsverfahren vom 24.11.2011 –“. ....	328
2. Rechtsprechungskontrolle .....	329
a) Zivilprozessuale Entscheidung: „Entschädigungsklage wegen überlanger Dauer von ‚Massenverfahren‘“ .....	329
b) Verwaltungsprozessuale Entscheidung: „Entschädigung wegen überlanger Verfahrensdauer“ .....	330
c) Finanzprozessuale Entscheidung: „Angemessenheit der Dauer von Beschwerdeverfahren vor BFH“.....	330
d) Sozialprozessuale Entscheidung: „Keine Entschädigung für ein überlanges Gerichtsverfahren wegen nicht rechtzeitig erhobener Verzögerungsrüge“ .....	331
II. Mediation .....	333
1. Aufsatzkontrolle .....	333
a) Allgemeiner Aufsatz: „Mediation – Von der Alternative zum Recht zur Integration in das staatliche Konfliktlösungssystem“ .....	333
b) Zivilprozessualer Aufsatz: „Der Güterichter als Konfliktmanager im staatlichen Gerichtssystem – Aufgabenbereiche und Methoden des Güterichters nach § 278 ZPO – Eine erste Bilanz“ .....	334
c) Verwaltungsprozessualer Aufsatz: „Mediation im Verwaltungsverfahren nach Inkrafttreten des Mediationsförderungsgesetzes“ .....	335
d) Sozialprozessualer Aufsatz: „Güterichter statt Mediator – Güteverhandlung und Mediation im sozialgerichtlichen Verfahren“ .....	336
2. Rechtsprechungskontrolle .....	337

a) Verwaltungsprozessuale Entscheidung: „Konfliktbeilegung, Mandatsniederlegung, Dienstpflichtverletzung“ .....	337
b) Sozialprozessuale Entscheidung: „Unzulässigkeit einer Beschwerde gegen Verweisung an den Güterichter und Anordnung des Ruhens des Verfahrens“ .....	338
III. Videokonferenztechnik .....	339
1. Aufsatzkontrolle .....	339
a) Allgemeiner Aufsatz: „Auf dem Weg von der mündlichen Verhandlung zur Videokonferenz – Ein kleiner Schritt auf dem Weg zum elektronischen Gerichtsverfahren“ .....	339
b) Sozialprozessualer Aufsatz: „Der neue § 110a SGG – Videokonferenzen im Sozialgerichtsprozess“ .....	340
2. Rechtsprechungskontrolle .....	341
a) Zivilprozessuale Entscheidung: „Unerreichbarkeit eines Auslandszeugen“ .....	341
b) Finanzprozessuale Entscheidung: „Kein Kindergeld für in Südamerika tätigen Missionar“ .....	341
c) Sozialprozessuale Entscheidung: „Unfallversicherung, Arbeitsunfall“ .....	342
IV. Elektronischer Rechtsverkehr mit den Gerichten .....	342
1. Aufsatzkontrolle .....	342
a) Allgemeiner Aufsatz: „Die deutsche Justiz im digitalen Zeitalter – Entwicklung und Entwicklungsperspektiven von E-Justice“ .....	342
b) Zivilprozessualer Aufsatz: „Der elektronische Rechtsverkehr im Zivilprozess“ .....	343
c) Verwaltungsprozessualer Aufsatz: „Elektronischer Verwaltungsprozess – Vision, Illusion oder Bedrohung?“ .....	343
d) Finanzprozessualer Aufsatz: „Die elektronische Klage – Verwendung von Fax, Computerfax und E-Mail in der Praxis“ .....	344
e) Sozialprozessualer Aufsatz: „Der elektronische Rechtsverkehr in der Rechtsanwendung – heute und morgen“ .....	345
2. Rechtsprechungskontrolle .....	346
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>347</b>
<b>Personen- und Sachverzeichnis .....</b>	<b>377</b>